



BILANZ

Wie über 9000 Personen in unserem Kanton rasch und wirkungsvoll geholfen wird.

SEITE 2



GESPRÄCH

20 Jahre im Dienste des SRK Schaffhausen: Christine Gautschi geht in den Ruhestand.

SEITE 3

AKTUELL

Regionale Hilfe: Das SRK Schaffhausen ist für Sie da – auch in der Krise!

SEITE 4

SCHAFFHAUSER ROTKREUZ ZEITUNG

FÜR MEHR MENSCHLICHKEIT

IBAN CH59 0900 0000 8200 03619

April 2020 Ausgabe 7

Wir kaufen für Sie ein!
Unbürokratische
und direkte Hilfe
in der Not.



Im Jugendrotkreuz Schaffhausen engagieren sich junge Menschen freiwillig für die Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden. Dabei gewinnen alle Beteiligten. BILDE SRK

Man muss kein Übermensch sein, um etwas zu bewirken

ADRIJANA RRAGAMAJ Bereits drei Jahre sind seit dem Start des Jugendrotkreuzes Schaffhausen vergangen – ein Projekt, in welchem sich junge Menschen freiwillig in vielerlei Aktivitäten für junge Menschen engagieren. Das Angebot umfasst verschiedene Veranstaltungen zur Integration, Bildungsförderung und Freizeitgestaltung.

Ein Abend im Dezember. Freiwillige des Jugendrotkreuzes (JRK) treffen sich gut gelaunt beim Sportplatz Gruben. Gemeinsam gehen sie über das Feld in Richtung Pfadihütte. Am Ziel erwartet die Freiwilligen ein Fondue über einem Feuer, mitten in der Natur im Buchthaler Wald. Gelächter und Atemwolken steigen auf – es ist ein Dankanlass für die Freiwilligen des Schaffhauser Roten Kreuzes zu Ehren ihres wertvollen Engagements der letzten drei Jahre.

Die Freiwilligen sind Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in ihrer Freizeit in gemeinnützigen Projekten engagieren. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: Eigene Ideen lassen sich selbständig umsetzen; bei bereits geplanten Aktivitäten kann man als Mitorganisatorin oder Mitorganisator mithelfen. Regelmässig finden Austauschveranstaltungen statt – das Jugendrotkreuz fördert Partizipation und Eigeninitiative. Darüber



«Es macht mich glücklich, andere Menschen zu unterstützen und zu sehen, wie sie von mir lernen. Das Schönste für mich ist, wenn am Ende ein <Danke> und ein Lächeln zurückkommen.»

Luzia Brasser, JRK/SLRG

hinaus bieten nationale Einsätze Möglichkeiten, aktiv mitzuwirken und die Zukunft zu gestalten. Regelmässig werden Einsatzmöglichkeiten über WhatsApp, einen Newsletter und Social Media kommuniziert. Das Jugendrotkreuz gibt es in zwölf Kantonen, dasjenige in Schaffhausen zählt zu den jüngsten. Knapp 30 Freiwillige zwischen 16 und 30 Jahren engagieren sich hier mittlerweile für das Jugendrotkreuz.

Immer am letzten Freitag im Monat

Angefangen hat das Jugendrotkreuz mit vier motivierten jungen Initiantinnen und einem regelmässigen Spielabend. Seit Beginn füllt der Anlass jeden letzten Freitag im Monat das Haus. Pünktlich um 20 Uhr treffen sich die Teilnehmenden. Das Zusammentreffen macht gute Laune und sorgt für heitere und freudige Momente. Hier und da findet im Rahmen des «SpielSpass» ein alternatives Programm statt, wie das Slackline-Laufen auf dem Sportplatz Gruben oder das Backen von Lebkuchen. Gleich zu Beginn wurde erfolgreich ein Mentoringprogramm in Form einer Eins-

zugs-Begleitung aufgesetzt. Dieses Mentoring unterstützt junge Flüchtlinge und Asylsuchende dabei, anzukommen und sich in verschiedenen Bereichen zurechtzufinden. Hinzugekommen sind weitere Projekte, zum Beispiel ein Schwimmkurs für Frauen in einem geschützten Rahmen oder das schweizweit einmalige Pilotprojekt «Life!Skills», das in Zusammenarbeit mit der SLRG und den Samaritern stattfindet. «Life!Skills» vermittelt in drei Sequenzen Fähigkeiten rund um das Thema Erste Hilfe und Rettung im Wasser. Weitere Aktionen sind in der Region geplant.

Das JRK Schaffhausen hat sich zum Ziel gesetzt, weiter zu wachsen und neue Anlässe anzubieten. Laufend finden Informationsveranstaltungen für Interessierte statt. Aus den Projekten entstehen Freundschaften und ein wertvoller Austausch, der weit über die eigenen Erfahrungen, Kultur, Alter und das Engagement im Jugendrotkreuz hinausgehen.

«SpielSpass»-Anlässe tragen auf spielerische Art zur Integration bei. BILD SRK SH



EDITORIAL



Liebe Leserin
Lieber Leser

Die inhaltliche Gestaltung der Rotkreuz-Zeitung erfolgt jeweils mit einigen Wochen Vorlauf. So berichten wir in dieser Ausgabe über die Aktivitäten des Jugendrotkreuzes und über ein erfolgreiches Vereinsjahr 2019. Einmal mehr dürfen wir uns über die grosse Unterstützung und die breite Verankerung im Kanton freuen. Ebenfalls berichten wir über den anstehenden Wechsel in unserer Geschäftsleitung. Unsere langjährige Geschäftsführerin Christine Gautschi geht Ende April in den Ruhestand. Ihre Nachfolge tritt Claudia Kraus an. Wir stellen sie auf Seite 2 erstmals kurz vor. Von einer geordneten Einarbeitungszeit konnte für Claudia Kraus keine Rede sein. Das neue Coronavirus hat die Welt im Griff, und auch das Schaffhauser Rote Kreuz ist in praktisch allen Dienstleistungen von der Pandemie stark betroffen. So gingen die ersten Arbeitstage von Claudia Kraus nahtlos über in den Krisenmodus – und das ganze Team des Schaffhauser Roten Kreuzes leistet unter der engagierten Führung von Christine Gautschi und Claudia Kraus Ausserordentliches, um die Situation zu meistern. Freiwilligeneinsätze mussten neu geregelt werden, Dienstleistungen neu etabliert, angepasst oder gestrichen; organisatorische Massnahmen wurden getroffen. Vor allem aber gilt unser Augenmerk dem Wohl verletzlicher Menschen in unserem Kanton. Die ausserordentliche Lage macht es äusserst schwierig, sie gerade in dieser Zeit unterstützen zu können.

Das ganze Team und unsere Freiwilligen engagieren sich stark, um Private und Organisationen in dieser schwierigen Zeit wirkungsvoll zu unterstützen. Wir alle sehnen das Ende dieser Krise herbei und wissen doch, dass wir noch durchhalten müssen. Allen, die sich für Ihre Mitmenschen engagieren, danke ich herzlich. Bleiben Sie gesund!

Peter Strohm
Präsident, SRK Kanton Schaffhausen

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Schaffhausen



NEUES PROJEKT

Jugendrotkreuz fördert Schulkinder

Für das neue Projekt «Förderunterricht» sucht das Jugendrotkreuz junge Freiwillige zwischen 15 und 30 Jahren, die sich dafür begeistern können und Lust haben, es mitzugestalten. Der Förderunterricht soll Schulkinder aus finanziell benachteiligten Familien von der ersten bis zur vierten Klasse spezifisch und über eine begrenzte Zeitdauer dabei unterstützen, Lernrückstände und Lücken im Schulstoff aufzuarbeiten. (bs)



Willst du etwas bewirken?
mach mit

Freiwilliges Engagement beim Jugendrotkreuz Schaffhausen

Schweizerisches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz Schaffhausen



Das Jugendrotkreuz bietet jungen Freiwilligen attraktive Möglichkeiten, sich für eine bessere Welt einzusetzen.

«Gemeinsam für mehr Menschlichkeit» – das Ergebnis für das Jahr 2019

CHRISTINE GAUTSCHI Unbürokratische und direkte Hilfe für über 9000 Personen im Kanton Schaffhausen

Die Zahlen des Schaffhauser Roten Kreuzes für das Jahr 2019 dokumentieren die Solidarität der Schaffhauserinnen und Schaffhauser, der Rotkreuzfreiwilligen, die sich im Zeichen der Menschlichkeit engagieren, sowie die Leistung des Teams des SRK Schaffhausen, welches mit grossem Einsatz mehr als nur Aufgaben erfüllt. Zu dem Ergebnis tragen aber auch das Vertrauen von Partnerorganisationen und der öffentlichen Hand bei.

Über 6600 Personen unterstützten 2019 das SRK Kanton Schaffhausen mit Freiwilligenarbeit, Gönnerbeiträgen, Spenden und Legaten. Stiftungen und Institutionen der öffentlichen Hand finanzierten wichtige Hilfsangebote über Projektbeiträge und Leistungsaufträge mit. Das Vertrauen und die treue Unterstützung machen die humanitäre Arbeit des SRK Schaffhausen im Kanton Schaffhausen erst möglich. In der Erfolgsrechnung nicht sichtbar ist das Engagement der Rotkreuzfreiwilligen. Im letzten Jahr haben rund 270 Freiwillige eine Leistung im Wert von rund 893'000 Franken erbracht. Ohne Freiwillige könnten wichtige Rotkreuzdienstleistungen nicht erbracht werden. Ihr Wirken steht für gelebte Solidarität und Menschlichkeit.

Mit über 20 Hilfsangeboten und Dienstleistungen konnte das SRK Schaffhausen im vergangenen Jahr Menschen in ihrer Selbständigkeit, bei der Integration ins gesellschaftliche Leben sowie in Notfällen unterstützen. Die



In schwierigen Lebens- und Gesundheitssituationen entlastet die Kinderbetreuung des SRK Schaffhausen Familien mit Kindern. BILD SRK, RUBEN UNG

Wahrung der Würde, Integrität und Gesundheit der Hilfesuchenden steht dabei im Mittelpunkt. Insgesamt fanden rund 9000 Personen direkte und unbürokratische Hilfe. Die Angebote des SRK Schaffhausen kommen vor allem den verletzlichsten Menschen und Familien hier im Kanton Schaffhausen zugute.

Finanziert werden die Dienstleistungen zu rund 28 Prozent durch Beiträge der Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner, Spenderinnen und

Spender. Im Weiteren zu 32 Prozent durch Beiträge von Stiftungen und der öffentlichen Hand. All das ist eine Bekundung grosser Solidarität und des Vertrauens in die Rotkreuzarbeit im Kanton. Die sorgfältige Verwendung der Gelder ist dem SRK Schaffhausen ein Anliegen. Zusätzlich sichergestellt wird dies durch die Einhaltung der 21 Zewo-Standards, die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER sowie die Revision der Jahresrechnung.

NEWS

Claudia Kraus leitet ab dem 1. Mai das SRK Kanton Schaffhausen



Claudia Kraus ist mit Wirkung vom 1. Mai 2020 neue Geschäftsleiterin des SRK Kanton Schaffhausen. Sie folgt auf Christine Gautschi, die nach 20 Jahren in dieser Funktion pensioniert wird.

Für die neue Geschäftsleiterin sind die Rotkreuzgrundsätze eine Herzensangelegenheit, und sie freut sich auf ihre neue Herausforderung. Berufliche Erfahrungen sammelte sie als Führungskraft in verschiedenen, nicht gewinnorientierten Unternehmungen im Sozial- und Gesundheitsbereich auf nationaler und internationaler Ebene. Auch kennt sie die Rotkreuzorganisation gut, war sie doch während fast zehn Jahren bei der Blutspende SRK beider Basel tätig. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Claudia Kraus und wünschen ihr viel Erfolg und Erfüllung.

Für den Vorstand des SRK Kanton Schaffhausen
Claude Anet, Vizepräsident

Bundesgericht: Die Krankenkasse muss Rotkreuzfahrten zahlen

Eine Patientin nutzte den Rotkreuzfahrtdienst, um sich medizinisch behandeln zu lassen. Die Krankenkasse verweigerte eine Zahlung. Die Patientin legte mit Erfolg Beschwerde ein. Ein Bundesgerichtsentscheid vom 14.1.2020 hat die grundsätzliche Zahlungspflicht der Krankenversicherer bis zu einem jährlichen Höchstbetrag von 500 Franken bestätigt. Geklagt hatte ein Fahrgast des Roten Kreuzes gegenüber der Versicherung, welche die Übernahme der Transportkosten verweigert hatte. Vorausgesetzt ist die medizinische Notwendigkeit des Transports, die vom Arzt bestätigt werden muss.

Bundesgericht, Urteil 9C_540/2019 vom 14.1.2020

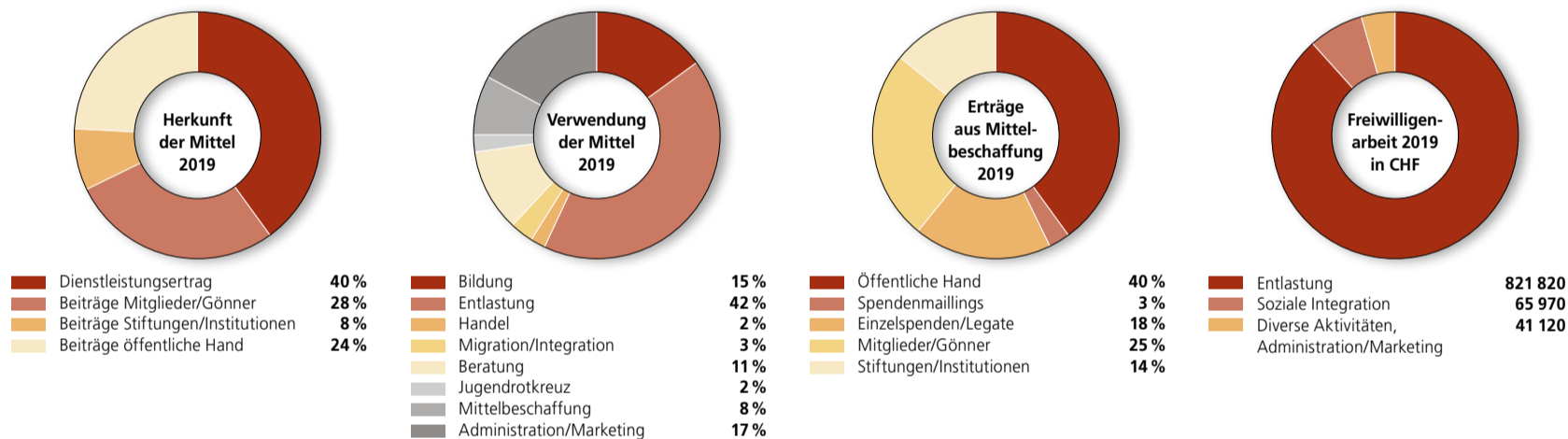
Grosse Solidarität mit Menschen, die von Armut betroffen sind

Die Schweizer Bevölkerung hat für die Aktion «2 x Weihnachten» insgesamt 61'170 Pakete gespendet. Davon waren 59'400 Geschenk- und 1'770 Online-Pakete. Damit knüpft die Aktion an den Erfolg des Vorjahres an. Der Inhalt der Pakete deckt den tatsächlichen Bedarf an lang haltbaren Lebensmitteln und Körperhygieneartikeln erfreulich gut ab – das macht die Hilfe immer effizienter. Auch in Schaffhausen verteilten freiwillige Helferinnen und Helfer rund vier Tonnen Waren an von Armut betroffene Personen und Familien sowie an verschiedene Institutionen.

Träger der Aktion «2 x Weihnachten» sind die SRG SSR, Coop, die Schweizerische Post und das Schweizerische Rote Kreuz.



Freiwillige verteilen gespendete Waren. BILD SRK



Jahreszahlen 2019

HILFE ZU HAUSE Rotkreuz-Fahrdienst • Kilometer 460 905 • Fahrgäste 1570 Rotkreuz-Notruf • Monate Sicherheit 3465 • Kundinnen und Kunden 409 • Notrufe/Alarmierungen 223 Kinderbetreuung zu Hause • Betreuungsstunden 1499 • Betreute Kinder 50 Entlastungsdienst für betreuende Angehörige • Betreuungsstunden 1201 • Kundinnen und Kunden 19	BILDUNG Lehrgang Pflegehelfer/-in SRK • Teilnehmerstunden 6600 • Teilnehmende 55 Vorbereitungs- und Stützangebote • Teilnehmerstunden 1461 • Teilnehmende 59 Fortbildungen/Bevölkerungskurse • Teilnehmerstunden 1979 • Teilnehmende 102 Angebote für Jugendliche • Babysitting Teilnehmerstunden 799 • Teilnehmende 89	SOZIALE INTEGRATION Somenti – Soziales Mentoring • Einsatzstunden der Freiwilligen 532 • Freiwillige Mentorinnen/Mentoren 49 Luana-Gesundheitskurse • Teilnehmerstunden 432 • Teilnehmende 36 Rotkreuz-Kleider-Ecke • Kleider in Tonnen 8700 • Kundinnen und Kunden 4228 Jugendrotkreuz • Stunden der Freiwilligen 565 • Betreute Jugendliche 307	BERATUNGEN Fachstelle für Schuldenfragen • Beratungen 1103 Budgetberatung • Beratungen 84 Rechtsberatung • Beratungen 399 Patientenverfügung • Beratungen 9
---	--	--	--

Der Jahresbericht 2019 sowie der Finanzbericht 2019 finden sich unter www.srk-schaffhausen.ch/Kantonalverband. Beide Berichte können auch auf der Geschäftsstelle angefordert werden. BILDER SRK

GRAF & PARTNER.
DIE IMMOBILIEN AG.

FÜR SIE DA.

Tanne 3 • 8201 Schaffhausen
Telefon 052 625 06 65 • www.immobag.ch

Wer schaut, dass morgen noch gepflegt wird?
Wir bilden aus und übernehmen Verantwortung.

SPITEX
das Original

Überall für alle
SPITEX
Region Schaffhausen

www.spitex-sh.ch
Telefon 052 632 51 51

ETAVIS

Ihr regionaler Elektriker.

ETAVIS AG
Schaffhauserstrasse 15, CH-8212 Neuhausen
Tel. +41 52 674 09 09, neuhausen@etavis.ch

VINCI ENERGIES

musikmeister
schaffhausen

Das Musikhaus in Ihrer Nähe

Mietinstrumente für Jedermann

MUSIKMEISTER AG
STROUSSSTRASSE 78, CH-8200 SCHAFFHAUSEN
TELEFON 052 624 49 75, TELEFAX 052 624 94 17
WWW.MUSIKMEISTER.CH

«Ich hatte die letzten 20 Jahre den besten Job beim Schaffhauser Roten Kreuz!»

ROLF FEHLMANN Das Rote Kreuz habe angesichts der Corona-Pandemie neue Angebote entwickelt, um den Schwächsten in unserem Land wirksam zu helfen, sagt die scheidende Geschäftsführerin des SRK Schaffhausen, Christine Gautschi, im Interview.

Krise und Krieg waren die historischen Auslöser für die Gründung des Roten Kreuzes. Hätten Sie sich jemals vorstellen können, dass über hundert Jahre nach der Gründung Ihre Organisation sich erneut in einer Krisenlage bewähren muss, welche derjenigen von damals nicht unähnlich ist?

Eine vergleichbare Situation haben wir hier in der Schweiz seit dem Weltkrieg nicht mehr erlebt. Es trifft viele schwer, gesundheitlich und wirtschaftlich. Und doch: Uns mangelt es nicht an Essen, wir haben ein Dach über dem Kopf und sind gesundheitlich versorgt. Wenn ich an Menschen denke, die seit Jahren oder gar Jahrzehnten in Konfliktregionen leben oder auf der Flucht sind, dann geht es uns nach wie vor gut.

Der Imperativ des «Social Distancing» betrifft so ziemlich alle Dienstleistungen des Roten Kreuzes. Können Sie Ihr Angebot in dieser Breite noch aufrechterhalten?

In erster Linie befolgen wir die aktuellen Weisungen des Bundesrates und des Kantons. Alle Kurse sowie Veranstaltungen des Jugendrotkreuzes sind seit März abgesagt. Die Einsätze in den Entlastungsdiensten finden nur in Notsituationen statt und möglichst unter Einhaltung der Schutzmassnahmen. So werden zum Beispiel Notrufinstallationen nur noch durch eine jüngere Person durchgeführt. Diese trägt eine Schutzmaske und ist in der korrekten Anwendung der Schutzmassnahmen geschult. Bei anderen Dienstleistungen findet der Kontakt nur telefonisch statt. So werden die Menschen nicht alleine gelassen, und die Ausbreitung des Virus wird verringert.

Die Leistungen des Roten Kreuzes kommen zu einem grossen Teil denjenigen Menschen zugute, die einerseits zu den schwächsten in unserer Gesellschaft zählen und andererseits in der aktuellen Krise zu denen gehören, die durch das Virus am meisten gefährdet sind. Was tun Sie, um diese Menschen in der Krise zu unterstützen?

Wir tun alles, um die Verbreitung des Virus zu vermeiden und trotzdem den Verletzlichsten beizustehen. So haben wir beispielsweise innerhalb kürzester Zeit den «Besorgungs-



Nach 20 Jahren an der Spitze des Schaffhauser Roten Kreuzes tritt die bisherige Geschäftsführerin Christine Gautschi in den Ruhestand.

BILD ZVG

dienst SRK» aufgebaut. Seit dem 20. März versorgen wir über diesen Dienst Menschen in Quarantäne sowie ältere oder sonst beeinträchtigte Personen, die zu Hause bleiben sollten, mit Lebensmitteln und Artikeln des täglichen Bedarfs, aber auch mit rezeptfreien Medikamenten. Viele junge Freiwillige haben sich gemeldet und gehen für die betroffenen Menschen einkaufen. Um jeden persönlichen Kontakt zu vermeiden, findet die Kommunikation zwischen den unterstützten Personen und den Freiwilligen ausschliesslich per Telefon, WhatsApp oder SMS statt. Die Einkäufe werden am vereinbarten Ort vor der Haus- oder Wohnungstür deponiert. Das SRK Schaffhausen stellt dann den betroffenen Personen Rechnung für die Einkäufe und vergütet den Betrag den

Freiwilligen. So findet auch keine allfällige Virusübertragung durch Bargeld statt.

Wenn Sie auf die Verhältnisse zu Beginn und zum Ende Ihrer Zeit als Geschäftsführerin des Schaffhauser Roten Kreuzes zurückblicken: Was waren die Konstanten, und wo sehen Sie die grössten Veränderungen?

Die Vielfalt der Dienstleistungen hat stark zugenommen. Das SRK Kanton Schaffhausen richtet seine Angebote auf die Bedürfnisse der Verletzlichsten aus, und es entstehen auch immer wieder neue Angebote. Unsere Organisation begleitet mit ihren Angeboten die Menschen ein Leben lang – vom Babysittingkurs für die Jugendlichen über Kinderbetreuung und Bildungsangebote bis hin zur Entlastung betreuender Angehöriger, dem Notruf oder

«Das Schaffhauser Rote Kreuz begleitet mit seinen Angeboten die Menschen ein Leben lang – vom Babysittingkurs für die Jugendlichen über Kinderbetreuung und Bildungsangebote bis hin zur Entlastung betreuender Angehöriger, dem Notruf oder dem Fahrdienst.»

dem Fahrdienst. Konstant – und bereits im Jahr 2000 angeboten – wurden der Lehrgang «Pflegehelfer/-in SRK», der Notruf und der Fahrdienst sowie die «Kleiderecke». Konstant ist auch die Solidarität der Schaffhauser Bevölkerung. Die Unterstützung und das Vertrauen der Freiwilligen, der Mitglieder und Spender ist grossartig. Das macht uns Mut, immer wieder da zu sein für die Verletzlichsten – dafür sind wir sehr dankbar.

Der Erfolg Ihrer Organisation beruht auf dem Engagement unzähliger Freiwilliger. Das wiederum setzt voraus, dass es Ihnen gelingt, genügend Freiwillige zu rekrutieren und sie möglichst lange für ein Engagement zu motivieren. Hat sich diese Herausforderung im Verlaufe Ihrer Zeit an der Spitze des Schaffhauser Roten Kreuzes verändert?

Freiwillige sind Mitarbeitende. Es ist wichtig, dass sie sich zum SRK zugehörig fühlen. Uns ist es ein Anliegen, dass wir ihnen die Möglichkeit bieten, die geschenkte Zeit sinnvoll und mit Freude einzusetzen. Mit Wertschätzung und Begleitung gelingt es uns ganz gut, Freiwillige über viele Jahre für regelmässige Einsätze zu gewinnen.

Was erfüllt Sie rückblickend mit der grössten Zufriedenheit, wenn Sie die Entwicklung Ihrer Organisation während Ihrer Amtszeit Revue passieren lassen?

Erfüllt haben mich die vielfältigen Aufgaben, das grossartige Team, auf welches ich mich immer verlassen kann, die Unterstützung und Stärkung durch den Vorstand und die Begegnungen mit vielen unterschiedlichen Menschen. Ich hatte die letzten 20 Jahre den besten Job! Und ich freue mich, dass meine Nachfolgerin Claudia Kraus mit Herz und Seele dabei ist – und jetzt schon ein richtiger Fan ist vom Schaffhauser Roten Kreuz.

Wie sieht Ihr weiterer Weg aus nach dem Ende Ihrer Berufszeit beim SRK Schaffhausen? Zuerst einmal einfach «Sein». Es kommt der Sommer, und da werde ich viel draussen in der Natur sein. Ein paar Ideen habe ich, doch das Leben wird mir zeigen, was meine nächste Ausrichtung sein wird.

Das Interview wurde schriftlich geführt.

EINLADUNG...

zur Mitgliederversammlung 2020

Unsere **Aktiv- und Gönnermitglieder** sind herzlich eingeladen, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen.

Auftakt mit Flamenco por Alegria Gitarre Luca Tissi, Gesang Debora Villarejo Tanz Tamara und Mariana Mesonero.

Das Jugendrotkreuz Schaffhausen stellt sich vor.

Donnerstag, 11. Juni 2020, 18.00 Uhr
Haberhaus Bühne Schaffhausen, Neustadt 51.

Anmeldungen bitte bis spätestens 29. Mai 2020
an info@srk-schaffhausen.ch
oder unter Telefon 052 630 20 30.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Schaffhausen

DIENTSJUBILÄUM

20 Jahre

Gautschi Christine
Geschäftsleitung SRK Schaffhausen

Bauer Heinz
Techniker Notruf

Graf Anneliese
Fahrerin Neunkirch

Herzer Silvia ehem. Einsatzleiterin
und Fahrerin in Wilchingen

Herzer Kurt
Fahrer in Wilchingen

Zimmerli Marianne
Fahrerin in Wilchingen

15 Jahre

Borovcnik Anna Fahrerin
in Schaffhausen

Hofmann Peter
Fahrer in Buchberg Rüdlingen

Walther Alfred ehem. Einsatzleiter
und Fahrer in Wilchingen

10 Jahre

Ebert Ulrike
Fahrerin in Ramsen

Epprecht Andrea
Leiterin Notruf

Haag Hanspeter
Techniker Notruf

Hammouda Therese
Fahrerin in Schaffhausen

Hotz Hanspeter
Fahrer in Stein am Rhein

Müller-Fehr Werner
Fahrer in Hallau und Schaffhausen

Ochsner Brigitte
Einsatzleiterin in Buchberg/Rüdlingen

Schön Marianne
2x Weihnachten

Schwaninger Barbara
Leiterin Fahrdienst

Wäckerlin Peter
Fahrer in Gächlingen

Wanner Heiri
Fahrer in Beringen

LILITHS
SICHTWEISE
ELLAS
ROOST
IHR AUGENOPTIKER
WWW.ROOST-SICHTWEISE.CH

strack
Patienten-
und Pflegebedarf

CHF 100.-
Rabatt
auf Scooter

Strack AG
Ebnatstrasse 125
8200 Schaffhausen
www.strack.ch

Gültig bis 31.06.2020

Nur gegen Abgabe des Gutschein! 052 630 31 60

**GENOSSENSCHAFT
VOLKSAPOTHEKE
SCHAFFHAUSEN**

www.volksapotheke.ch



REGIONALE HILFE

Das Rote Kreuz kauft für Sie ein!

Das SRK Schaffhausen bietet einen Besorgungsdienst an für über 65-Jährige und für Menschen in Quarantäne

Die Corona-Pandemie hat auch die Schweiz im Griff. So sollten beispielsweise ältere Menschen und solche mit Vorerkrankungen vorsichtshalber zu Hause bleiben – das hat der Bundesrat im März aufgrund der Lage empfohlen. Hinzu kommt, dass erkrankte Personen oder solche in Quarantäne ihre Wohnung derzeit nicht mehr verlassen dürfen.

Besorgungsdienst für Risikogruppen

Für diese Menschen bietet das Schweizerische Rote Kreuz des Kantons Schaffhausen in Absprache mit den kantonalen Behörden einen Besorgungsdienst an. Aus diesem Grund fährt der Rotkreuzfahrtdienst seit März niemanden mehr zum Einkaufen. Wer das neue Angebot nutzt, für den erledigen freiwillige junge Helferinnen und Helfer Besorgungen. Sie kaufen Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs sowie rezeptfreie Medikamente ein.

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes gibt es keinen direkten Kontakt zwischen den



Die freiwilligen Helferinnen und Helfer bringen die Einkäufe an die Haustür. Ein persönlicher Kontakt zu den Auftraggeberinnen und Auftraggebern findet nicht statt – so bleibt der Infektionsschutz gewährleistet. BILD SRK SH

Helfenden und den betroffenen Personen, und selbstverständlich werden alle Schutzmassnahmen des Bundesamtes für Gesundheit eingehalten. Weiterführende Informationen über den Besorgungsdienst, wie man ihn in Anspruch nehmen kann und wie alles abläuft, finden sich auf unserer Webseite www.srk-schaffhausen.ch.

Ergänzung zum eigenen Umfeld

Der Besorgungsdienst wird ausschliesslich erbracht, wenn die Besorgungen nicht im eigenen sozialen Umfeld organisiert werden können. Betroffene Personen können die Telefonnummer 0526302144 anrufen, und zwar in der Zeit von Montag bis Freitag, jeweils von 8.00–11.30 Uhr. Selbstverständlich kann der Kontakt auch per E-Mail an besorgungsdienst@srk-schaffhausen.ch erfolgen.

Das SRK Schaffhausen ist für Sie da – auch in der Krise!

AGENDA

Je nach Schwere der Situation hinsichtlich des Coronavirus werden die geplanten Anlässe nicht stattfinden oder verschoben. Prüfen Sie die Daten auf unserer Webseite: www.srk-schaffhausen.ch

Mai

8. Mai 2020

Weltrotkreuztag

Geburtstag des Rotkreuzgründers und Friedensnobelpreisträgers Henry Dunant

Juni

11. Juni 2020

Mitgliederversammlung

Ort: Haberhaus Bühne
Neustadt 51, Schaffhausen
Zeit: 18.00–21.00 Uhr

26. Juni 2020

SpielSpaß Jugendrotkreuz

Ort: GZS, Stauffacherstrasse 36, 2. Stock, Schaffhausen
Zeit: 20.00–22.00 Uhr

September

7./8. September 2020

Kurs Nothilfe bei Säuglingen und Kleinkindern

Ort: GZS, Bildungszentrum SRK, Stauffacherstrasse 36, 2. Stock, Schaffhausen
Zeit: 18.00–22.00 Uhr (2x 4 Lektionen)

Kurse SRK Kanton Schaffhausen

www.srk-schaffhausen.ch / www.redcross-edu.ch

Kurse Samariter

www.samariter-sh.ch / www.redcross-edu.ch

Kurse SLRG

www.slrgh.ch / www.redcross-edu.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Schaffhausen



SÄUGLINGSPFLEGEKURS

Anleitung für werdende Eltern

Sie erwarten ein Baby? Dann beginnt schon bald ein spannender Lebensabschnitt.

Ihr Leben wird sich verändern – und Sie werden sich mit vielen neuen Aufgaben konfrontiert sehen. Mit dem Säuglingspflegekurs bereitet das Schaffhauser Rote Kreuz werdende Eltern auf deren neue Rolle als Mutter und Vater vor. Dazu gehört eine fachkundige Einführung in die Pflege und Betreuung Ihres Kindes vom Zeitpunkt seiner Geburt bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres.



Der Kurs wird durchgeführt von der dipl. Pflegefachfrau HF Ursina Piguet. Die Mutter von zwei Kindern ist spezialisiert auf Kinder-, Wochenbett- und Säuglingspflege und arbeitet im Kantonsspital Schaffhausen auf der Wochenbettabteilung. Beim SRK Schaffhausen unterrichtet sie seit über zehn Jahren. Gerne teilt sie ihre reiche Erfahrung als dipl. Pflegefachfrau und Mutter mit den werdenden Müttern und Vätern in ihrem Kurs.

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktionsadresse:
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Schaffhausen
Zweigstrasse 2, 8200 Schaffhausen
Telefon 052 630 20 30, info@srk-schaffhausen.ch
www.srk-schaffhausen.ch
IBAN-Nr. CH59 0900 0000 8200 0361 9

Redaktion:
SRK Kanton Schaffhausen, Barbara Schwaninger
«Schaffhauser Nachrichten», Rolf Fehlmann

Mitarbeit in dieser Nummer:
Adijana Rragamaj, Peter Strohm, Christine Gautschi

Anzeigenmarketing:
PINEA AG, Alexandra Strohm, Vordergasse 76,
8200 Schaffhausen, alexandra.strohm@pinea.ch,
Telefon 052 633 70 50

Gestaltung und technische Herstellung:
«Schaffhauser Nachrichten», Franziska Rüttschi

Druck: Tagblatt Print, St. Gallen

Auflage: 26080

Nächste Ausgabe: Oktober 2020

**Kursdaten:**

Kurs 3: 21. und 22. September 2020, jeweils von 18.45–21.45 Uhr
Kurs 4: 10. und 17. November 2020, jeweils von 18.45–21.45 Uhr

Kosten:

Einzelperson CHF 100.00, Paare CHF 180.00



Herzlichen Dank für Ihre Spende!

IBAN CH59 0900 0000 8200 0361 9

FREIWILLIGE GESUCHT...

Werden Sie SRK-Notruf-Instruktor/in!

Das Notrufsystem des Schweizerischen Roten Kreuzes ermöglicht es älteren und kranken Menschen, weiterhin in ihrer gewohnten Umgebung zu leben. Es gibt ihnen und ihren Angehörigen Sicherheit: In einem Notfall können sie rund um die Uhr per Knopfdruck rasch Hilfe aufbieten.

Möchten Sie einen wichtigen Beitrag leisten, um hilfsbedürftigen Menschen mehr Sicherheit im Alltag zu geben? Dann engagieren Sie sich noch heute für den Rotkreuz-Notruf!

Ihre Aufgabe: Sie erklären den Notrufkunden die Bedienung der Notrufgeräte und lösen mit ihnen Probealarme aus.

Ihre Stärken: Sie können sich gut in andere Menschen einfühlen und haben Geduld für Erklärungen und Fragen.

Ihr Aufwand: Der zeitliche Aufwand für diese freiwillige Aufgabe beläuft sich im Mittel auf eine Stunde pro Woche.

Ihr Gewinn: Sie erhalten eine sorgfältige Einführung und Begleitung. Zudem können Sie zu vergünstigten Konditionen an unserem Bildungsangebot teilnehmen, Ihre Spesen werden vergütet, und Sie bekommen das Dossier «Freiwillig engagiert».

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie.

Andrea Epprecht
Rotkreuz-Notrufsystem
Direktwahl 052 630 20 33
Montag bis Freitag von 8.30–11.30 Uhr

Iseli + Albrecht AG
seit 1982

Ihr Spezialist für Haushaltgeräte.

Beratung.
Montage.
Service.

iseli-albrecht.ch

Zum Schenken & Geniessen.

Reber Schaffhauserzungen,
einfach himmlisch.

Vordergasse 21, CH-8200 Schaffhausen
Tel. +41 52 625 41 71, www.schaffhauserzungen.ch

Hier. Für Sie.

Clientis
BS Bank Schaffhausen